



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTT GART

Die Aufgaben des Regierungspräsidiums sind so vielfältig wie die Menschen, die im Regierungsbezirk Stuttgart leben. Sie möchten diese Vielfalt der Verwaltung in der größten Mittelbehörde Deutschlands mit über 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kennenlernen? Werden Sie Teil des Teams!

Stellenausschreibung

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter
mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium (Diplom/Master) der Fachrichtungen
Gesundheits-, Sozial-, Sportwissenschaften oder Public Health (w/m/d)**

Entgeltgruppe E 13 TV-L

ab 01.01.2021

Die Stelle ist in Abteilung 9 – Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg – im Referat 94 - Gesundheitsförderung, Prävention, Gesundheitsberichterstattung, Gesundheitsplanung – befristet in Vollzeit zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39,5 Stunden. Die Stelle ist für die Dauer von zwei Jahren nach § 14 Abs. 1 TzBfG befristet.

Dienstort ist in Stuttgart (Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg, Nordbahnhofstr. 135).

Ihre Aufgaben

- Sie organisieren die Veranstaltungen zu einem jüngst konzipierten modularen Curriculum, mit dem der ÖGD und die Mitarbeitenden in den Geschäftsstellen der Kommunalen Gesundheitskonferenzen (KGKen) qualifiziert werden sollen. Berücksichtigt werden sollen die Bereiche Gesundheitsförderung und Prävention, GBE und Gesundheitsplanung
- Sie führen einen Testlauf des oben genannten Curriculums durch und evaluieren dieses
- In enger Absprache mit den Referent/innen entwickeln Sie Schulungsinhalte, Materialien und Dokumentationen

- Sie begleiten einen landesweiten Fachaustausch und Wissenstransfer zur Gesundheitsplanung. Dazu gehört ein Beteiligungsformat für den ÖGD und die Mitarbeitenden in den KGK-Geschäftsstellen
- Sie begleiten den Austausch und die Qualitätsentwicklung der Kommunalen Gesundheitskonferenzen, z. B. mit regelmäßigen Befragungen

Wir setzen voraus

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master-/Diplomabschluss) der Fachrichtungen Gesundheits-, Sozial-, Sportwissenschaften oder Public Health. Ein Masterabschluss an einer Fachhochschule muss für den Zugang zum höheren Dienst akkreditiert sein. Die Akkreditierung ist nachzuweisen.
- Erfahrung in einem der Bereiche Fort- und Weiterbildung, strategische Gesundheitsförderung oder (kommunales) Projektmanagement unter Einbeziehung von Verwaltung und externen Fachleuten
- vertiefte fachliche Kenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiet der Sozial-/ Gesundheitsplanung und der Gesundheitsförderung

Von Vorteil sind

- Berufserfahrung in Konzipierung, Organisation und Durchführung von Fortbildungen
- Kenntnisse der Strukturen im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention, Soziales und Bildung auf kommunaler Ebene (Landkreise, Städte, Gemeinden)
- Erfahrung in Aufbau, Koordination und Moderation von Netzwerken
- Erfahrungen bei der Erstellung wissenschaftlicher Publikationen
- Erfahrungen und Kenntnisse zu Methoden der Dokumentation und Berichterstattung
- Eine aufgeschlossene Persönlichkeit mit Beratungs- und Organisationskompetenz sowie sicherem Auftreten bei der Kommunikation mit Kooperationspartnern
- Persönliches Engagement und Teamgeist
- Die Fähigkeit, sich schnell, selbständig und strukturiert in Themen einzuarbeiten
- Bereitschaft zu landesweiten Vor-Ort-Terminen, gelegentlich auch an Wochenenden
- gute Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift
- gute EDV-Kenntnisse (Microsoft Office)

Wir bieten Ihnen

- Eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit im Team
- Die Möglichkeit der kreativen Mitgestaltung in einer modernen Verwaltung
- Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- Eine ausgewogene Work-Life-Balance
- Zuschuss für den ÖPNV (Job Ticket BW)
- Ein modernes betriebliches Gesundheitsmanagement mit attraktiven Angeboten
- Eine sehr gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf / Flexible Arbeitszeitmodelle



Ihre Bezahlung

Bei einer Besetzung im tariflichen Beschäftigungsverhältnis kann die Vergütung bei Vorliegen aller persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen bis zu Entgeltgruppe E13 TV-L erfolgen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte bewerben Sie sich unter der Angabe der Kennziffer 20244 bis spätestens **06.12.2020** ausschließlich über unser Online-Bewerbungsverfahren [Online-Bewerberportal](#). Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können leider nicht berücksichtigt werden.

Haben Sie noch Fragen?

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne Frau Schuhmacher, Tel. 0711 904-11220 oder bei Fragen zum Aufgabengebiet Frau Dr. Reyer, Tel. 0711 904-39410 zur Verfügung.

Weitere Hinweise

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erhalten Sie auf unserer Homepage unter: [Informationen gem. Art.13 DSGVO zum Datenschutz bei Stellenausschreibungen](#)

Nähere Informationen über das LGA und den ÖGD erhalten Sie auch im Internet unter:
<http://www.rp-stuttgart.de/servlet/PB/menu/1147354/index.html>
<http://www.gesundheitsamt-bw.de/oegd/Seiten/startseite.aspx>